

# Firnelicht.

(C. F. Meyer.)

Fritz Gersbach.

Mit innigem, bewegtem Gefühl.

mf

1. Wie pocht das Herz mir in der Brust mei-
2. Ich at= met' ei= lig, wie auf Raub, Mär-
3. Nie prahlt ich mit der Bei= mat noch, und lie-
4. Was kann ich für die Bei= mat tun, be= vo-

mf

Wan= der= lust, wann heim= ge= wen= det, ich er= sehe die  
 Städ= te Staub. Ich sah den Kampf. Was sagest du mein  
 Her= zen doch! In mei= nem We= sen und Ge= dacht all=  
 Gra= be ruh'n? Was geb ich das dem Tod ent= flieht? Viel-

dim.

Schnee= gebirge süß um= blaut, die Schnee= gebirge süß um=  
 rei= nes Fir= ne = licht, da = zu mein rei= nes Fir= ne = licht da=  
 über = all ist Fir = ne = licht, all = über = all ist Fir = ne=  
 leicht ein Wort viel= leicht ein Lied, viel = leicht ein Wort vielleicht ein

mf

Wann heim= ge= wendet ich er = schaut die  
 Ich sah den Kampf. Was sagest du, mein  
 In mei= nem Wesen und Ge = dacht, all=  
 Was geb ich das dem Tod ent = flieht? Viel-

mf

Schnee = ge = bir = ge süß umblaut, wann heim = ge= wen= det  
 rei = nes Fir = ne = licht, dazu, ich sah den Kampf  
 ü = ber = all ist Fir = ne= licht, in mei = nem Wesen  
 leicht ein Wort, viel = leicht ein Lied, was geb ich das dem

Photocopieren ist nicht erlaubt - do not copy

*p* ritard.      *a* Tempo

ich erschaut, das große      stil = le Leuch = en das gro  
 was sagest du, du großes      stil = les Leuch = ten du  
 und Gedicht, das große      stil = le Leuch = ten  
 Tod entflieht, ein kleines      stil = les Leuch = ten

*p* ritard.      *pp*  
*a* Tempo

*p*

stil = = le Leuch = = ten! Das gro = ge stil = le  
 stil = = les Leuch = = ten! Du gro = ge stil = les  
 stil = = le Leuch = = ten! Das gro = ge stil = le  
 stil = = les Leuch = = ten! Ein klei = nes stil = les

*p*

ritard.      *pp*  
 verklingen lassen in *ppp*.

do not copy - nicht fotokopieren - photocopie interdite